

DIN EN ISO 25649-2



ICS 97.020; 97.220.40

Entwurf

Einsprüche bis 2021-12-22
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN ISO 25649-2:2018-04

**Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser –
Teil 2: Verbraucherinformation (ISO/DIS 25649-2:2021);
Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 25649-2:2021**

Floating leisure articles for use on and in the water –
Part 2: Consumer information (ISO/DIS 25649-2:2021);
German and English version prEN ISO 25649-2:2021

Articles de loisirs flottants à utiliser sur ou dans l'eau –
Partie 2: Informations aux consommateurs (ISO/DIS 25649-2:2021);
Version allemande et anglaise prEN ISO 25649-2:2021

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2021-10-22 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nasport@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport), 10772 Berlin oder Am DIN-Platz, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 65 Seiten

DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 25649-2:2021) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 83 „Sports and other recreational facilities and equipment“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-05-09 AA „Aufblasbare schwimmende Freizeitgeräte einschließlich aufblasbarer Boote und Zubehör“ im DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

DIN EN ISO 25649 besteht unter dem allgemeinen Titel *Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser* aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Klassifikation, Werkstoffe, allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren
- Teil 2: Verbraucherinformation
- Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse A
- Teil 4: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse B
- Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse C
- Teil 6: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse D
- Teil 7: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse E

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 3864-2:2016	siehe	DIN ISO 3864-2:2017-11
ISO 7010:2019	siehe	DIN EN ISO 7010:2020-07
ISO 25649-1:20xx	siehe	E DIN EN ISO 25649-1:2021-11
ISO 25649-3	siehe	DIN EN ISO 25649-3
ISO 25649-4	siehe	DIN EN ISO 25649-4
ISO 25649-5	siehe	DIN EN ISO 25649-5
ISO 25649-6	siehe	DIN EN ISO 25649-6
ISO 25649-7	siehe	DIN EN ISO 25649-7

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 25649-2:2018-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die datierten Verweisungen in Abschnitt 2 — Normative Verweisungen und im gesamten Dokument werden aktualisiert;
- b) Unterabschnitt 5.3.1 — Überarbeitung der Anforderungen bezüglich der Prüfangaben auf dem Produkt;
- c) Abschnitt 6 — Ersetzung der derzeitigen grafischen Symbole durch offizielle grafische Symbole der ISO, sofern vorhanden;
- d) Abschnitt 6 — Umstrukturierung des Abschnitts — Positionierung der „allgemeinen Sicherheitszeichen“ vor dem „zusätzlichen Informationssymbol“, was eine vollständige Umnummerierung aller Bilder zur Folge hat;
- e) Unterabschnitt 6.2.2, Bild 16, Änderung der Genehmigung;
- f) Unterabschnitt 6.2.3, Legende von Bild 19, Änderung der Empfehlung;
- g) Unterabschnitt 6.4, Hinzufügung einer neuen Anforderung;
- h) Abschnitt 6.5, Erweiterung der Anforderungen;
- i) Unterabschnitt 6.7, Aktualisierung der Tabelle 1 bis Tabelle 12 entsprechend den neuen Zahlen und der vollständigen Umnummerierung;
- j) Unterabschnitt 6.7, Tabelle 1 und Tabelle 2, Änderungen der Anmerkungen;
- k) Unterabschnitt 7.1, Hinzufügung einer neuen Anforderung;
- l) Hinzufügung eines informativen Anhangs ZA über die Übereinstimmung zwischen dieser Europäischen Norm und der Entscheidung Nr. 2005/323/EG der Kommission vom 21.04.2005.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 7010:2020-07, *Graphische Symbole — Sicherheitsfarben und Sicherheitszeichen — Registrierte Sicherheitszeichen (ISO 7010:2019); Deutsche Fassung EN ISO 7010:2020*

E DIN EN ISO 25649-1:2021-11, *Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser — Teil 1: Klassifikation, Werkstoffe, allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren (ISO/DIS 25649-1:2021); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 25649-1:2021*

DIN EN ISO 25649-3, *Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser — Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse A*

DIN EN ISO 25649-4, *Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser — Teil 4: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse B*

DIN EN ISO 25649-5, *Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser — Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse C*

DIN EN ISO 25649-6, *Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser — Teil 6: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse D*

DIN EN ISO 25649-7, *Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser — Teil 7: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse E*

DIN ISO 3864-2:2017-11, *Graphische Symbole — Sicherheitsfarben und Sicherheitszeichen — Teil 2: Gestaltungsgrundlagen für Sicherheitsschilder zur Anwendung auf Produkten (ISO 3864-2:2016)*

<i>Titel de:</i>	Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser — Teil 2: Verbraucherinformation (ISO/DIS 25649-2:2021)
<i>Titel en:</i>	Floating leisure articles for use on and in the water — Part 2: Consumer information (ISO/DIS 25649-2:2021)
<i>Titel fr:</i>	Articles de loisirs flottants à utiliser sur ou dans l'eau — Partie 2: Informations aux consommateurs (ISO/DIS 25649-2:2021)

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Sicherheitsanforderungen der abzudeckenden Richtlinie 2001/95/EG.....	4
Vorwort	7
Einleitung	9
1 Anwendungsbereich.....	10
2 Normative Verweisungen	10
3 Begriffe	10
4 Verbraucherinformation	10
4.1 Allgemeines	10
4.2 Verbraucherinformation am Verkaufsort (Information vor dem Kauf)	11
4.2.1 Allgemeines	11
4.2.2 Allgemeine anzugebende Informationen	11
4.3 Information zur Vorbereitung für den Gebrauch	11
4.4 Informationen zur Wartung, Reparatur und Lagerung.....	11
5 Anforderungen an die Druckqualität.....	11
5.1 Allgemeines	11
5.2 Dauerhaltbarkeit von Aufdrucken auf dem Produkt	12
5.3 Sprache und Schriftgröße für die Klartextinformation auf dem Produkt.....	12
5.3.1 Anforderungen	12
5.3.2 Prüfverfahren	12
6 Kennzeichen zur Produktsicherheit.....	12
6.1 Allgemeines	12
6.2 Allgemeines Sicherheitszeichen.....	12
6.3 Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole.....	13
6.3.1 Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole bezogen auf Warnungen	13
6.3.2 Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole bezogen auf Verbote	14
6.3.3 Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole bezogen auf verbindliche Anweisungen.....	17
6.4 Position der graphischen Symbole.....	22
6.4.1 Allgemeine Anforderungen an die Position der zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole und der Sicherheitszeichen.....	22
6.4.2 Spezifische Anforderungen an die Position der zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole und der Sicherheitszeichen.....	23
6.5 Farbe der zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole und des Sicherheitszeichens	23
6.6 Größe der zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole und des Sicherheitszeichens	23
6.7 Zuordnung der zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole	23
7 Bedienungsanleitung	28
7.1 Allgemeines	28
7.2 Sicherheitshinweise	28
8 Fehlkennzeichnung.....	28
Anhang A (informativ) Anordnung der zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole und der Sicherheitszeichen (Beispiele)	29
Literaturhinweise.....	32

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 25649-2:2021) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 83 „Sports and other recreational facilities and equipment“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 25649-2:2017 ersetzen.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Mandats erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelsassoziation CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 25649-2:2021 wurde von CEN als prEN ISO 25649-2:2021 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Anhang ZA (informativ)

Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Sicherheitsanforderungen der abzudeckenden Richtlinie 2001/95/EG

Diese Europäische Norm wurde im Rahmen eines von der Europäischen Kommission erteilten Normungsauftrages „**M/372 Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser**“ erarbeitet, um ein freiwilliges Mittel zur Erfüllung der Produktsicherheitsanforderungen an schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser der **Richtlinie 2001/95/EG** des Europäischen Parlaments und des Rates bereitzustellen.

Sobald diese Norm im Amtsblatt der Europäischen Union im Sinne dieser **Richtlinie 2001/95/EG** in Bezug genommen worden ist, berechtigt die Übereinstimmung mit den in Tabelle ZA.1 aufgeführten normativen Abschnitten dieser Norm innerhalb der Grenzen des Anwendungsbereiches dieser Norm zur Vermutung der Konformität mit den entsprechenden, in der Richtlinie festgelegten und im Auftrag M/372 angegebenen Sicherheitsanforderungen und den zugehörigen EFTA-Vorschriften.

Tabelle ZA.1 — Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und der Entscheidung der Kommission Nr. 2005/323/EG vom 21. April 2005 zur Umsetzung der allgemeinen Produktsicherheitsrichtlinie 2001/95/EG und des Normungsauftrags M/372 der Kommission zu schwimmfähigen Freizeitartikeln zum Gebrauch auf und im Wasser

Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Sicherheitsanforderungen der Entscheidung der Kommission Nr. 2005/323/EG zur Umsetzung der Richtlinie 2001/95/EG und des Auftrags M/372	Abschnitt(e) /Unterabschnitt(e) dieser EN ISO 25649-2	Erläuterungen/Anmerkungen
C.2. Warnungen und Informationen im Hinblick auf eine umsichtige Benutzung des Produkts		
C.2 Präsentation des Produkts und seine Darstellung im Bild auf der Verpackung/am Verkaufsort	4.2.1; 4.2.2; 8	Die gesamte Norm deckt das Thema Verbraucherinformation am Verkaufsort, während des Gebrauchs, der Lagerung, der Wartung und der Entsorgung ab. Der gesamte Lebenszyklus des Geräts
C.2 Kennzeichnung/WARNHINWEISE (einschließlich Piktogramme) hinsichtlich des Gebrauchs müssen eine angemessene Größe aufweisen und während des Gebrauchs sichtbar sein	5; 6; 6.4; 6.6; 7.2; 8, Bild 39	
C.2 Graphische Symbole (Piktogramme) zu sehr ernsthaften Risiken müssen zusätzlich mit einer Erklärung in Textform versehen sein	4.2; Bild A4; Bild A5	

Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Sicherheitsanforderungen der Entscheidung der Kommission Nr. 2005/323/EG zur Umsetzung der Richtlinie 2001/95/EG und des Auftrags M/372	Abschnitt(e) /Unterabschnitt(e) dieser EN ISO 25649-2	Erläuterungen/Anmerkungen
C.2(a) Kennzeichnung hinsichtlich Einsatzgrenzen:		
— Anzahl der Benutzer	Bild 21	
— Gesamtgewicht	Bild 15; Bild 23 und Bild 28	
— Risiken im Zusammenhang mit Wind	Bild 12	
— Strömungen und Gezeiten	Bild 6; Bild 8 und Bild 13	
— technische Daten und Abstand zum Ufer	Bild 31, Bild 36	
— Höhe	Bild 15 und Bild 22	
— Geschwindigkeit	Bild 38	
— Interaktion mit anderen Produkten und Gegenständen (Sicherheitsabstand)	Bild 30; Bild 32	
— vorhersehbares Fehlverhalten	Bild 7; Bild 9; Bild 10; Bild 11; Bild 14; Bild 29; Bild 32	
C.2.b) Alle Produkte müssen mit folgendem WARNHINWEIS versehen sein: „KEIN SCHUTZ GEGEN ERTRINKEN. NUR FÜR SCHWIMMER.“	5.3.1; 7.2 Bild 4 und Bild 5;	Zu verwenden wie in Anhang A dargestellt: Bild A.4 und Bild A.5
C.2(c) Verwendung angemessener persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Ertrinken und als Aufprallschutz	Bild 27	
C.2(d) Anweisungen betreffend Aufblasen und Luftdruck, Wartung, Reparatur, Lagerung und Entsorgung (wiederholter Gebrauch und Alterungsprozess)	7; Bild 18; Bild 19	

Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Sicherheitsanforderungen der Entscheidung der Kommission Nr. 2005/323/EG zur Umsetzung der Richtlinie 2001/95/EG und des Auftrags M/372	Abschnitt(e) /Unterabschnitt(e) dieser EN ISO 25649-2	Erläuterungen/Anmerkungen
<p>C.2(e) Besondere Warnhinweise für Verbraucher, die beim Gebrauch des Produkts gefährdet sind (z. B. Kinder, Nichtschwimmer, ältere Menschen oder andere besonders gefährdete Nutzergruppen usw.)</p>	<p>Bild 15; Bild 16; Bild 17; Bild 20; Bild 24; Bild 25 Tabelle 1 bis Tabelle 12</p>	<p>Es gibt keine Produkte, die für besondere verwundbare Nutzergruppen, wie etwa Menschen mit besonderen Bedürfnissen oder andere Gruppen, bestimmt sind.</p> <p>Das einzige Produkt für Nichtschwimmer ist der Schwimmersitz für Kinder im Alter von über 3 Jahren. Ausschließlich auf Schwimmersitze bezogene graphische Symbole siehe: Bild 15; Bild 16 und Bild 26. Weitere graphische Symbole treffen zusätzlich zu</p>

WARNHINWEIS 1 — Die Konformitätsvermutung bleibt nur bestehen, solange die Fundstelle dieser Europäischen Norm in der im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten Liste erhalten bleibt. Anwender dieser Norm sollten regelmäßig die im Amtsblatt der Europäischen Union zuletzt veröffentlichte Liste einsehen.

WARNHINWEIS 2 — Für Produkte, die in den Anwendungsbereich dieser Norm fallen, können weitere Rechtsvorschriften der EU anwendbar sein.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 83, *Sports and other recreational facilities and equipment*, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/TC 136, *Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte*, in Übereinstimmung mit der Vereinbarung zur technischen Zusammenarbeit zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 25649-2:2017), die technisch überarbeitet wurde.

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe sind folgende:

- Aktualisierung der datierten Verweisungen in Abschnitt 2 - *Normative Verweisungen* und im gesamten Dokument;
- 5.3.1 – Änderung der Anforderungen hinsichtlich Prüfangaben auf dem Produkt;
- Abschnitt 6 - Derzeitige graphische Symbole wurden durch offizielle ISO-Symbole ersetzt, wo vorhanden;
- Abschnitt 6 - Neugliederung des Abschnitts - „Allgemeine Sicherheitszeichen“ ist nun „Symbole zur zusätzlichen Sicherheitsinformation“ vorangestellt, wodurch eine vollständige Neunummerierung aller Bilder erforderlich war;
- 6.2.2, Bild 16, Änderung der Zulassung;

- 6.2.3, Bild 19 - Legende, Änderung der Empfehlung;
- 6.4, neue Zulassung hinzugefügt;
- 6.5, Ausweitung der Anforderungen;
- 6.7, Aktualisierung von Tabelle 1 bis Tabelle 12 in Übereinstimmung mit den neuen Bildern und der vollständigen Neunummerierung;
- 6.7, Tabelle 1 und Tabelle 2, Änderung der Anmerkungen;
- 7.1, neue Zulassung hinzugefügt;
- ein informativer Anhang ZA zum Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und der Entscheidung der Kommission Nr. 2005/323/EG vom 21. April 2005 wurde hinzugefügt.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 25649 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

Der sichere Gebrauch von schwimmenden Freizeitartikeln hängt nicht nur von der Sicherheit und Zuverlässigkeit des Produkts ab, sondern auch von einer ausreichenden Kenntnis des Verbrauchers/Nutzers über die Risiken, die mit Aktivitäten auf dem Wasser verbunden sind. Die richtige Information bei der Auswahl schwimmender Freizeitartikel ist ein weiterer wichtiger Aspekt. Welches Gerät ist geeignet für welchen Nutzer? Welcher Ort ist für den Gebrauch angemessen? Welche Leistung kann vom Produkt erwartet werden, was für Einschränkungen liegen vor? Wie muss sich der Nutzer auf dem Wasser verhalten?

Insbesondere Kinder bedürfen der speziellen Beaufsichtigung und Fürsorge. Selbst wenn die in dieser Normenreihe behandelten Produkte nur für schwimmkundige Nutzer vorgesehen sind, schließt das in keiner Weise die wohlbekannten Risiken, die sich technisch nicht vermeiden lassen, aus, weil sie eher vom Verhalten des Nutzers als von der Leistung des Produktes abhängen.

Dieses Dokument behandelt darum insbesondere alle Aspekte der Verbraucher-/Nutzerinformation vor und während des Gebrauchs sowie des entsprechend angemessenen Verhaltens hinsichtlich der Risiken.

Da schwimmende Freizeitartikel weltweit gehandelt werden, spielt die Frage der Sprache sowie der Verständlichkeit der Erklärungen und Informationen eine wichtige Rolle. Allein innerhalb der Europäischen Union muss eine Verbraucherinformation bereits 25 verschiedene Sprachen bewältigen. Demzufolge dürfen hierfür, wo immer möglich und verfügbar, die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole und die allgemeinen Sicherheitszeichen verwendet werden, um wichtige Informationen und Sicherheitsinformationen für den Benutzer zu kommunizieren.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt Verbraucherinformationen für klassifizierte schwimmende Freizeitartikel für den Gebrauch auf und im Wasser nach ISO 25649-1:20xx fest.

Dieses Dokument gilt im Zusammenhang mit ISO 25649-1:20xx und den relevanten spezifischen Teilen (ISO 25649-3:20xx bis ISO 25649-7:20xx).

ANMERKUNG 1 Spezifische Sicherheitsanforderungen sind in den spezifischen Normteilen ISO 25649-3 bis ISO 25649-7 festgelegt.

ANMERKUNG 2 Die spezifischen Normteile können Ausnahmen von den in diesem Dokument und/oder von den in ISO 25649-1 festgelegten allgemeinen Anforderungen enthalten.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe.

ISO 3864-2:2016, *Graphical symbols — Safety colours and safety signs — Part 2: Design principles for product safety labels*

ISO 25649-1:20xx, *Floating leisure articles for use on and in the water — Part 1: Classification, materials, general requirements and test methods*

ISO 7010:2019, *Graphical symbols — Safety colours and safety signs — Registered safety signs*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach ISO 25649-1:20xx und die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

4 Verbraucherinformation

4.1 Allgemeines

Schwimmenden Freizeitartikeln muss eine angemessene Produktinformation beigelegt sein.

Diese Information muss diese Zwecke erfüllen:

- Information vor dem Kauf (Information am Verkaufsort);
- Information zur Vorbereitung des Produktes für den Gebrauch;
- Information zum Gebrauch des Produktes;
- Information bezüglich Wartung, Lagerung und Reparatur.

Die allgemeinen Sicherheitszeichen und die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole nach Abschnitt 6 dürfen benutzt werden, um textliche Angaben aller relevanten Informationen zu Sicherheit, Gebrauch, Größenangaben usw. zu ersetzen. Die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole, welche sich auf tödliche Risiken beziehen, müssen in einer Kombination aus diesem Symbol und dem erläuternden Klartext dargestellt werden. Dies gilt für das Symbol „Kein Schutz gegen Ertrinken“ (siehe Bild 4).

4.2 Verbraucherinformation am Verkaufsort (Information vor dem Kauf)

4.2.1 Allgemeines

Information am Verkaufsort muss auf der Verpackung oder auf eine andere Weise, die vom Verbraucher eingesehen werden kann, verfügbar sein, z. B. durch eine transparente Verpackung. Sie muss alle Angaben einschließen, die den Abgleich der Verbraucherbedürfnisse mit dem Leistungsprofil des Produktes ermöglichen. Insbesondere jene bezogen auf die ungefähre Form (Erscheinungsbild) des Produktes und seiner Abmessungen, Benutzerfestlegungen (Altersgruppen, Körpergewicht usw., soweit relevant), Beladungsgrenzen, Ort der Verwendung, Leistung und die relevanten Sicherheitsinformationen. Als Maßnahme, diese Information in einheitlicher und verständlicher Form mitzuteilen, müssen die Symbole zur zusätzlichen Sicherheitsinformation des Produktes und das Sicherheitszeichen nach Abschnitt 6 angewandt werden. Wenn erforderlich, müssen die Symbole zur zusätzlichen Sicherheitsinformation des Produktes und die Sicherheitszeichen durch Klartext ergänzt werden. Die Reihenfolge der zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole muss nach einem folgerichtigen Ansatz aufgebaut sein, der der Logik des Kaufens und Gebrauchs entspricht. Die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole und die Sicherheitszeichen müssen in Gruppen nach 6.3 dargestellt werden.

4.2.2 Allgemeine anzugebende Informationen

Folgende allgemeine Informationen sind anzugeben:

- Name und Adresse des Anbieters;
- Gerätetyp, Bezeichnung;
- bildliche oder zeichnerische Darstellung, welche die groben Umrisse des aufblasbaren Produktes und seine Hauptabmessungen zeigt;
- Nummer dieses Dokumentes.

4.3 Information zur Vorbereitung für den Gebrauch

Informationen für den Aufbau und die Vorbereitung zum Gebrauch müssen in der Bedienungsanleitung angegeben werden. In Fällen einfacher Konstruktionen und einfachen Gebrauchs dürfen sie auf das Produkt aufgedruckt werden.

4.4 Informationen zur Wartung, Reparatur und Lagerung

Informationen für die Wartung, Reparatur und Lagerung müssen in der Bedienungsanleitung angegeben werden.

5 Anforderungen an die Druckqualität

5.1 Allgemeines

Aufdrucke, die Informationen beinhalten, müssen zum Untergrund kontrastieren. Symbole zur zusätzlichen Sicherheitsinformation des Produktes und allgemeine Sicherheitszeichen müssen nach Abschnitt 6 gedruckt werden.

5.2 Dauerhaltbarkeit von Aufdrucken auf dem Produkt

Aufdrucke, die Informationen beinhalten, müssen den Dauerhaltbarkeitsanforderungen nach ISO 25649-1:20xx, Abschnitt 7, entsprechen.

5.3 Sprache und Schriftgröße für die Klartextinformation auf dem Produkt

5.3.1 Anforderungen

Kennzeichnungen müssen in Großbuchstaben gedruckt oder geprägt werden; Buchstaben mit einer Höhe von nicht weniger als 3 mm. Die Farbe darf variieren, muss aber immer zum Untergrund kontrastieren oder sich davon abheben und lesbar sein.

Klartext muss in der Sprache des Verkaufslandes angegeben werden.

Das Wort „WARNUNG“ kann durch Bild 1- Allgemeines Warnzeichen (siehe 6.2) ersetzt werden.

5.3.2 Prüfverfahren

Prüfung durch Inspektion.

6 Kennzeichen zur Produktsicherheit

6.1 Allgemeines

Die allgemeinen Sicherheitszeichen und die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole auf dem Produkt oder in begleitendem Informationsmaterial müssen der zeichnerischen Darstellung der in Bild 1 bis Bild 37 dargestellten Symbole entsprechen.

6.2 Allgemeines Sicherheitszeichen



Quelle: ISO 7010-W001

Bild 1 — Allgemeines Warnzeichen



Quelle: ISO 7010-M001

Bild 2 — Allgemeines Gebotszeichen



Quelle: ISO 7010-P001

Bild 3 — Allgemeines Verbotszeichen

6.3 Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole

6.3.1 Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole bezogen auf Warnungen

Den unten stehenden zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbolen (Zuordnung der Sicherheitsinformationssymbole, siehe 6.7) muss das allgemeine Warnzeichen nach Bild 1 vorangestellt werden.

ANMERKUNG Die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole stimmen mit ISO 7010:2019 überein, wenn bereits passende registrierte Sicherheitszeichen existieren.

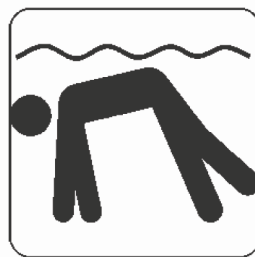


Bild 4 — Kein Schutz gegen Ertrinken



Bild 5 — Gefahr der Körpereinklemmung, wenn die Größe nicht passend ist

6.3.2 Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole bezogen auf Verbote

Den unten stehenden zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbolen (Zuordnung der Sicherheitsinformationssymbole, siehe 6.7) muss das allgemeine Verbotssymbol nach Bild 3 vorangestellt werden.

ANMERKUNG Die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole stimmen mit ISO 7010:2019 überein, wenn bereits passende registrierte Sicherheitszeichen existieren.



Bild 6 — Nicht im Wildwasser benutzen



Quelle: ISO 7010-P026

Bild 7 — Verbot, dieses Gerät in der Badewanne, Dusche oder über mit Wasser gefülltem Becken zu benutzen



Bild 8 — Nicht in brechenden Wellen benutzen



Quelle: ISO 7010-P052

Bild 9 — Kein Kopfsprung

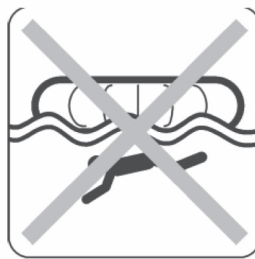


Bild 10 — Nicht unter das Gerät tauchen



Bild 11 — Nicht springen, wenn das Wasser nicht frei ist



Bild 12 — Nicht bei ablandigem Wind gebrauchen



Bild 13 — Nicht bei ablandiger Strömung gebrauchen

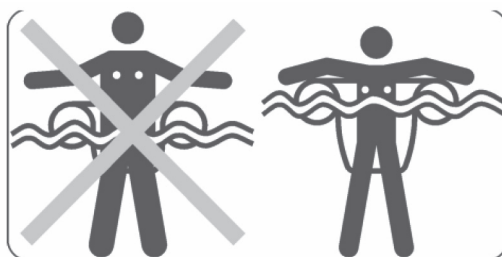


Nicht in Stehtiefe benutzen

**Freies Aufschwimmen
sicherstellen**

ANMERKUNG Als Paar.

Bild 14 — Nicht in Stehtiefe benutzen; freies Aufschwimmen sicherstellen



**Kein Benutzer mit Übergröße, korrektes und
loses Anliegen sicherstellen**

Wasserstand auf Brustwarzenhöhe

ANMERKUNG Als Paar.

**Bild 15 — Mit Übergröße nicht benutzen, korrektes und bequemes Anliegen sicherstellen;
Wasserstand auf Brustwarzenhöhe**



Bild 16 — Nicht für Kinder im Alter von 3 Jahren und jünger